



Leitbild  
Bibliotheken Graubünden

Concept directiv  
Bibliotecas grischun

Linea direttiva  
Biblioteche grigioni



bibliotheken graubünden **Bibliothekskommission**  
bibliotecas grischun **Cumissiuun da biblioteca**  
biblioteche grigioni **Commissione bibliotecaria**

Herausgegeben von der Kantonalen Bibliothekskommission im Auftrag vom  
Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement des Kantons Graubünden,  
Chur 2019

**Grafik:** grafikcontainer GmbH, Luzern

**Druck:** Casanova Druck Werkstatt AG, Chur

Edì da la cumissiun chantunala da biblioteca per incumbensa dal departament  
d'educaziun, cultura e protecziun da l'ambient dal chantun Grischun, Cuira  
2019

**Traduzione:** Servizio traduzioni della Cancelleria dello Stato

**Grafica:** grafikcontainer GmbH, Lucerna

**Stampa:** Casanova Druck Werkstatt AG, Cuira

Edite dalla Commissione cantonale delle biblioteche su incarico del Dipartimento  
dell'educazione, cultura e protezione dell'ambiente del Cantone dei Grigioni,  
Coira 2019

**Traduzione:** Servizio traduzioni della Cancelleria dello Stato

**Grafica:** grafikcontainer GmbH, Lucerna

**Stampa:** Casanova Druck Werkstatt AG, Coira



# Leitbild Bibliotheken Graubünden

Für Bildung, Forschung, Begegnung,  
Kultur und Freizeit



# Bibliotheken im Kanton Graubünden für Bildung, Begegnung, Kultur und Freizeit

## Leitbild

### Zehn Leitsätze

- 1 Die Bibliotheken im Kanton Graubünden sind eine Grundeinrichtung für Bildung, Begegnung, Kultur und Freizeit. — Seite 5
- 2 Die Bibliotheken im Kanton Graubünden sind für alle zugänglich und erreichbar. — Seite 6
- 3 Die Bibliotheken im Kanton Graubünden arbeiten zusammen und stimmen ihre Leistungen aufeinander ab. — Seite 7
- 4 Der Kanton sichert die Entwicklung im Bibliothekswesen. — Seite 8
- 5 Die Kantonsbibliothek sammelt, ergänzt und führt weiter. — Seite 9
- 6 Die Gemeindebibliotheken und die Stadtbibliothek Chur sichern den Grundbedarf. — Seite 10
- 7 Die Schulbibliotheken fördern selbständiges Lernen. — Seite 12
- 8 Der Verein lesen.GR–Kinder- und Jugendmedien Graubünden unterstützt die Bibliotheken durch Leseförderungsprojekte und Tagungen. — Seite 15
- 9 Kanton, Regionen und Gemeinden sorgen für die nötige Finanzierung. — Seite 15
- 10 Die Bibliotheken im Kanton Graubünden setzen das Leitbild Bibliotheken Graubünden zusammen mit den zuständigen Behörden um. — Seite 16

## Vorwort

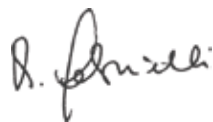
Es freut mich, Ihnen das von der Bibliothekskommission Graubünden überarbeitete Leitbild Bibliotheken im Kanton Graubünden vorzustellen.

Das Leitbild aus dem Jahre 2000 wurde von der Bibliothekskommission Graubünden revidiert und den aktuellen Anforderungen an die Bibliotheken angepasst. Im Sinne einer Erfolgs- und Qualitätskontrolle wurde festgestellt, dass mit dem Leitbild 2000 die geforderten Ziele weitgehend erreicht worden sind und neue Entwicklungen im Leitbild 2020 aufgenommen werden können.

Mit klaren Perspektiven für eine effiziente Bibliotheksförderung erlaubt das überarbeitete Konzept eine Stärkung der Bündner Bibliothekslandschaft sowie einen Ausbau und damit eine Weiterentwicklung des bündnerischen Bibliothekswesens.

Das Leitbild 2020 beschreibt die angestrebten Ziele, die von den Bibliotheken gemeinsam mit Hilfe der zuständigen Behörden umgesetzt werden sollen. Neu umfassen sie die Bibliothek als Begegnungsort, das Knüpfen von Netzwerken sowie die neuen Technologien. Das Leitbild soll Bestandteil der Bildungs- und Kulturpolitik des Kantons Graubünden und der Gemeinden sein. Eine regelmässige Überprüfung stellt die Umsetzung der Ziele sicher und sorgt dafür, dass auch die neuen Ziele in den kommenden Jahren erreicht werden.

November 2019



Barbara Gabrielli  
Leiterin Amt für Kultur Graubünden

Kommissionsmitglieder:

Petronella Däscher, Kantonsbibliothekarin

Theres Schlienger, Bibliotheksbeauftragte

Duri Blumenthal, Regionalleiter Surselva








Angelika Luzi, Bibliotheksleiterin Biblioteca Academia Engiadinaisa

Pierluigi Cramerì, Bibliotheksleiter Biblioteca biblio.ludo.teca La

Sorgente, Poschiavo

## **Die Bibliotheken im Kanton Graubünden sind eine Grundeinrichtung für Bildung, Begegnung, Kultur und Freizeit**

### **Die Bibliotheken im Kanton Graubünden**

-  vermitteln alle Arten von Medien
-  vermitteln Medienkompetenz, Informationskompetenz und Lesekompetenz
-  ermöglichen Bildung, sinnvolle Freizeitgestaltung und lebenslanges Lernen
-  sind Orte der Begegnung
-  fördern das Kulturbewusstsein
-  unterstützen Sprach- und Leseförderung
-  sind innovativ und kooperativ

Die Bibliotheken im Kanton Graubünden vermitteln Medien aller Art. Sie schaffen möglichst freien Zugang zu Informationen im lokalen und globalen Umfeld. Die Bibliotheken erfüllen einen hohen Qualitätsanspruch und sind aufgeschlossen für neue Medien und Informationstechnologien. Sie sichern den Zugang auch zu Medien, die auf dem Markt nicht mehr erhältlich sind.

Die Bibliotheken im Kanton Graubünden beraten und orientieren in einer wachsenden Flut von Medienangeboten. Sie öffnen ein Fenster in die Welt, in Vergangenheit und Zukunft und fördern das Verständnis für die eigene und für fremde Kulturen.

Die Bibliotheken im Kanton Graubünden ermöglichen Aus- und Weiterbildung ausserhalb des organisierten Unterrichtes. Sie schaffen die Voraussetzungen, eigenverantwortlich ein Leben lang zu lernen, Phantasie und Kreativität zu stärken sowie Freizeit zu gestalten.

Die Bibliotheken im Kanton Graubünden sind kulturelle und gesellschaftliche Treffpunkte. Sie sind Orte, wo man sich orientiert, sich auseinandersetzt und sich anregen lässt, wo man sich begegnet, sich mitteilt und sich wohlfühlt. Sie bereichern das Freizeitangebot und das Kulturleben mit Veranstaltungen, Lesungen und Ausstellungen.

Die Bibliotheken im Kanton Graubünden fördern das Kulturbewusstsein und die Lesekultur. Die Bibliotheken sind Kompetenzzentren für die Sprach- und Leseförderung und leisten einen Beitrag zur Integration.

Kurz: Die Bibliotheken im Kanton sind offen für Neues und arbeiten untereinander sowie mit unterschiedlichsten Partnern zusammen. Sie bieten Möglichkeiten, sich im Alltag, in Beruf, Schule und Freizeit zu verwirklichen und am öffentlichen Leben teilzunehmen. Sie sind eine Grundeinrichtung des Kantons und der Gemeinden.

### **Die Bibliotheken im Kanton Graubünden sind für alle zugänglich und erreichbar**

Die Bibliotheken im Kanton Graubünden schaffen Zugang zu Medien und Information, und zwar unabhängig von Wohn- oder Arbeitsort, von Einkommen und Bildung. Sie sind einladend und kundenfreundlich.

Die Bibliotheken im Kanton Graubünden bieten ihre Angebote und Dienstleistungen flächendeckend an. Es gilt die bestehenden Bibliotheken zu erhalten, weiterzuentwickeln und zu fördern.



## **Die Bibliotheken im Kanton Graubünden arbeiten zusammen und stimmen ihre Leistungen aufeinander ab**

Die Gemeinde- und Schulbibliotheken stellen die Grundversorgung mit Medien und Informationen gemäss den Richtlinien für Gemeindebibliotheken der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Allgemeinen Öffentlichen Bibliotheken (SAB) sicher und ermöglichen den Zugriff auf weiterführende Bibliotheken und globale Informationen.

Die Stadtbibliothek Chur ergänzt die Grundversorgung der Gemeinde- und Schulbibliotheken, sie ist deren Referenzbibliothek und bietet Schulen Dienstleistungen an.

Die Kantonsbibliothek ist Archiv- und weiterführende Bibliothek, die einerseits bündnerische Medien speichert und andererseits das weite Feld zwischen dem Angebot der Gemeinde- und der Universitätsbibliotheken abdeckt. Sie ermöglicht den Zugriff auf Onlinekataloge von nationalen und internationalen Bibliotheken und erbringt bibliothekarische Dienstleistungen für alle Bibliotheken im Kanton.

Die wissenschaftlichen Bibliotheken bieten Information für Lehre und Forschung an Universitäten und Fachhochschulen an.

Die Bibliotheken im Kanton Graubünden bilden ein Netzwerk und stimmen ihre Angebote und Dienstleistungen aufeinander ab. Jede Bibliothek leitet weitergehende Bedürfnisse kompetent an andere Bibliotheken. Mit gemeinsamen Arbeitsgrundlagen arbeiten sie zielgerichtet und effizient zusammen.

## **Der Kanton sichert die Entwicklung im Bibliothekswesen**

Der Kanton bietet fachliche Beratung an, indem er einen Bibliotheksbeauftragten, eine Bibliotheksbeauftragte einsetzt. Damit wird die Entwicklung und Förderung neuer und zeitgemässer bibliothekarischer Angebote und Dienstleistungen unterstützt.

Qualifiziertes Personal ermöglicht hochwertige Angebote und Dienstleistungen. Mit entsprechender Aus- und Weiterbildung sorgt der Kanton dafür, dass Bibliothekarinnen und Bibliothekare den Anforderungen gewachsen sind.

Die kantonale Bibliothekskommission fördert und koordiniert in Zusammenarbeit mit dem Bibliotheksbeauftragten, der Bibliotheksbeauftragten die kommunalen, regionalen und kantonalen Aktivitäten der Bibliotheken.

## **Die Kantonsbibliothek sammelt, ergänzt und führt weiter**

Die Kantonsbibliothek sammelt und erschliesst Medien, die einen Bezug zu Graubünden haben.

Die Kantonsbibliothek ist als weiterführende Bibliothek eine Grundeinrichtung des Kantons für Bildung und Kultur. Mit ihrem Buch- und Medienangebot deckt sie das weite Feld zwischen dem Angebot der Gemeindebibliotheken und Hochschulbibliotheken ab. Sie unterstützt die Aus- und Weiterbildung.

Die Kantonsbibliothek baut auf einer Grundversorgung durch Schul- und Gemeindebibliotheken auf und betreibt einen langfristig angelegten und systematischen Bestandsaufbau in allen Sachgebieten. Sie ist neuen Medien gegenüber offen und pflegt deren Vielfalt.

Die Kantonsbibliothek ermöglicht den Zugriff auf die Onlinekataloge nationaler und internationaler Bibliotheken und bietet ihren eigenen Katalog im Internet an. Sie ist der lokale Partner in den weltweiten Informationssystemen. Diese Systeme werden konsequent zur Informationsbeschaffung genutzt und die Benutzerinnen und Benutzer bei der Suche im grossen Meer der Informationen unterstützt. Mittels Fernleihe beschafft sie Informationen und Literatur, die sie aus den eigenen Beständen nicht anbieten kann.

Die Kantonsbibliothek führt einen Bündner Bibliotheksverbund für wissenschaftliche Bibliotheken und Fachbibliotheken. Die erforderlichen Kompetenzen in den Bereichen Informationsvermittlung und modernen Informationstechnologien werden systematisch weiterentwickelt.




Die Kantonsbibliothek fördert die Professionalität der Dienstleistungen in den Verbundbibliotheken. Sie bietet ihre Dienstleistungen allen Bibliotheken im Kanton an und orientiert sich dabei an den schweizweit üblichen Standards.

## **Die Gemeindebibliotheken und die Stadtbibliothek Chur sichern den Grundbedarf**

Die Gemeindebibliothek ist eine Grundeinrichtung der Gemeinde. Ihr Angebot richtet sich an alle Bevölkerungs- und Altersgruppen und stellt die Grundversorgung mit Medien und Information sicher. Sie unterstützt die Aus- und Weiterbildung, Freizeitgestaltung und führt Veranstaltungen sowie Ausstellungen durch. Sie ist ein Ort der Begegnung. Gemeindebibliotheken sind Freihandbibliotheken an gut erreichbarer, zentraler Lage.

Gemeindebibliotheken sind attraktive Bibliotheken mit genügend grossem, aktuellem Medienangebot, mit professionellen Dienstleistungen und grosszügigen Öffnungszeiten. Die Gemeindebibliotheken bieten ihren Benutzerinnen und Benutzern Zugriff auf Kataloge weiterführender Bibliotheken sowie auf Onlinedienste im Internet an. Die Mitarbeitenden verfügen über die notwendigen Kompetenzen der Informationsvermittlung und Medienpädagogik.

Für kleinere Gemeinden mit einer gut ausgebauten Schulbibliothek ist es sinnvoll und finanziell vorteilhaft, sich zugunsten der eigenen Bevölkerung an der nächstgelegenen Bibliothek finanziell zu beteiligen, zusammen mit Nachbargemeinden eine gemeinsame Regionalbibliothek aufzubauen oder innerhalb der Gemeinde eine kombinierte Schul- und Gemeindebibliothek zu führen.

-  Gemeinde- und Schulbibliotheken arbeiten zusammen und stimmen ihre Angebote und Öffnungszeiten aufeinander ab. Eine kombinierte Schul- und Gemeindebibliothek steht während der Unterrichtszeit primär der Schule und ausserhalb des Schulbetriebs der übrigen Bevölkerung zur Verfügung.
-  Die Gemeindebibliotheken werden nach den Richtlinien SAB geführt.
-  Die Gemeindebibliotheken werden von den Gemeinden getragen. Der Kanton kann Medienanschaffungen, Infrastruktur und Betriebskosten mit finanziellen Beiträgen unterstützen. Gemeinden ohne eigene Gemeindebibliothek sollen die von ihren Einwohnerinnen und Einwohnern regelmässig benutzte Bibliothek unterstützen.

Die Gemeindebibliothek unterstützt den Unterricht und ermöglicht Lernformen, die das selbständige Arbeiten und Lernen zum Ziel haben. Mit ihrem Angebot fördert sie die Lesefähigkeit und Lesefreude, die gezielte Informationssuche und -beschaffung für den Unterricht sowie einen vernünftigen Umgang mit Information, Informationstechnologien und mit den verschiedensten Medien. Schülerinnen und Schüler werden zur selbständigen Benutzung anderer Bibliotheken befähigt.

### **Stadtbibliothek Chur**

Die Stadtbibliothek Chur ist eine Stiftung. Neben ihrer Hauptaufgabe als Stadtbibliothek übernimmt sie auch die Funktion einer Regionalbibliothek. Sie ergänzt die Angebote der Gemeindebibliotheken und erbringt Dienstleistungen für die Schulen im Kanton. Als grösste öffentliche Bibliothek im Kanton ist sie Referenzbibliothek des Bibliotheksverbundes der Schul- und Gemeindebibliotheken.

## **Die Schulbibliotheken fördern selbständiges Lernen**

Die Schulbibliothek unterstützt den Unterricht und ermöglicht Lernformen, die das selbständige Arbeiten und Lernen zum Ziel haben. Mit ihrem Angebot fördert sie die Lesefähigkeit und Lesefreude, die gezielte Informationssuche und –beschaffung für den Unterricht sowie einen vernünftigen Umgang mit Information, Informationstechnologien und mit den verschiedensten Medien. Schülerinnen und Schüler werden zur selbständigen Benutzung anderer Bibliotheken befähigt.

Die Schulbibliothek ist eine zentrale Einrichtung in jeder Schule. Sie ist als Freihandbibliothek organisiert und sowohl im Klassenverband als auch einzeln benutzbar. Ihre Angebote richten sich sowohl an Schülerinnen und Schüler, als auch an Lehrerinnen und Lehrer.

Die Schulbibliotheken arbeiten nach den Richtlinien für Schulbibliotheken (2014) der SAB.

### **Volksschulen**

Die Volksschulbibliotheken decken den Informationsbedarf für den Sachunterricht ab, enthalten die nötigen Nachschlagewerke, unterstützen den Lesefortschritt und bieten eine Auswahl an Kinder- und Jugendliteratur an. Schülerinnen und Schüler lernen, die Bibliothek gezielt zu benutzen und Informationen zu suchen, sowie selbständig zu recherchieren. In diese Informationssuche werden auf der Oberstufe auch Kataloge weiterführender Bibliotheken und Onlinedienste im Internet einbezogen.

Die Schulbibliothek ist während und ausserhalb der Unterrichtszeiten für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte zugänglich. Während der Unterrichtszeiten ist der Besuch im Klassenverband und nach dem Unterricht der freie Bibliotheksbesuch möglich.

Schulbibliotheken der Volksschule und der weiterführenden Schulen sind mit dem Lehrplan 21 für die Erfüllung ihrer Aufgaben in das pädagogische Konzept der Schule eingebunden.

Der Bibliothekskredit, insbesondere für Besoldung, Betreuung und Medienanschaffungen, wird über das Schulbudget der Gemeinde sichergestellt.

Die Schulbibliothek stellt nebst Arbeitsplätzen und Medien auch Lerninfrastruktur bereit. Sie bietet Raum für formelles und informelles Lernen, allein, in Gruppen oder in ganzen Klassen. Die Schulbibliothek unterstützt in Übereinstimmung mit dem Lehrplan die Schule in ihrem Bildungs- und Erziehungsauftrag. Sie leistet einen Beitrag zu literaler Förderung, Informations- und Medienkompetenz. Sie ist ein attraktiver Lern- und Arbeitsort und bietet kompetente Beratung an.

### **Gymnasien und Berufsschulen**

Die Bibliothek ist ein wichtiger Arbeitsort für Einzel- und Gruppenarbeiten. Die Bibliotheksbestände decken die Unterrichtsfächer der Schule ab und enthalten die nötigen Nachschlagewerke, Literatur, Zeitungen und Zeitschriften sowie audiovisuelle und elektronische Medien.

Die Bibliothek führt einen Onlinekatalog für die eigenen Bestände und arbeitet in einem EDV-Verbund mit. Sie bietet Zugriff sowohl auf Kataloge weiterführender Bibliotheken als auch auf das globale Informationsangebot im Internet.

Die Bibliothek steht den ganzen Tag als Arbeitsraum zur Verfügung. Sie wird von einer Diplombibliothekarin, einem Diplombibliothekar, einer I+D Spezialistin, einem I+D Spezialisten oder einer Person mit gleichwertiger Fachausbildung geführt.

### **Fachhochschulen**

Die Bibliothek stellt den Zugang zur wissenschaftlichen Information der entsprechenden Fachgebiete sicher. Sie bietet einführende und grundlegende Literatur (z.B. Nachschlagewerke, Übersichten, Lehrmittel, Fachzeitschriften) der einzelnen Studienfächer an und bringt die eigenen Bestände in einen Bibliotheksverbund ein.

Die Bibliothek bietet Zugriff auf Onlinekataloge der für sie wichtigen Hochschul- und Universitätsbibliotheken und beschafft mittels Fernleihe die benötigte Speziallite-

ratur für Dozierende und Studierende. Sie nutzt die globalen Informationssysteme konsequent zur Informationsbeschaffung.

Die Bibliothek bietet genügend Arbeitsplätze. Ihre Öffnungszeiten sind grosszügig und so gestaltet, dass sie auch ausserhalb der Unterrichtszeiten und während der Ferien benutzt werden kann. Nach Möglichkeit sollen auch Nichtangehörige der Schule die Bibliothek benutzen können. Sie wird von einer Diplombibliothekarin, einem Diplombibliothekar, einer I+D Spezialistin, einem I+D Spezialisten oder einer Person mit gleichwertiger Fachausbildung geführt. Die erforderlichen finanziellen Mittel werden von der Schule im Rahmen ihres Budgets bereitgestellt.

Die Bibliotheken dienen den Angehörigen der beruflichen Grundbildung und der allgemeinbildenden Schulen als Medienzentrum, Lernort und Freizeitraum.

Die pädagogischen Hochschulen unterhalten Bibliotheken und Medienzentren, die der Lehre und Forschung, Aus- und Weiterbildung der Lehrpersonen dienen. In der Regel bieten sie einen Grundbestand an bibliothekspädagogischer Literatur an und verfügen über didaktische Materialien, die in kleinen Schulbibliotheken und in Klassen für Projekte eingesetzt werden können.



## **Der Verein lesen.GR–Kinder- und Jugendmedien Graubünden unterstützt die Bibliotheken durch Leseförderungsprojekte und Tagungen**

Der Verein lesen.GR–Kinder- und Jugendmedien Graubünden ist der Verband der Bibliotheken im Kanton Graubünden und Teil der nationalen Stiftung Kinder- und Jugendmedien Schweiz (SIKJM). Dem Verein obliegen gemäss dem Zweckartikel der Statuten folgende Aufgaben:

Lesen und Schreiben sind für Heranwachsende Schlüsselkompetenzen, um erfolgreich und selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.

Der Verein lesen.GR–Kinder- und Jugendmedien Graubünden versteht sich als wichtiger und kompetenter Akteur für medienübergreifende Leseförderung und Literaturvermittlung im Kanton Graubünden.

Der Verein lesen.GR–Kinder- und Jugendmedien Graubünden entwickelt Projekte und Angebote für die wichtigsten Vermittler wie Bibliothekar/-innen, Eltern und Lehrpersonen.






Die Leistungen werden vom Kanton anerkannt und unterstützt.

## **Kanton, Regionen und Gemeinden sorgen für die nötige Finanzierung**

Kanton, Regionen und Gemeinden unterstützen den Betrieb und die Entwicklung ihrer Bibliotheken. Zeitgemässe Anstellungsbedingungen helfen, die erforderliche Qualität zu sichern.

## **Die Bibliotheken im Kanton Graubünden setzen das Leitbild Bibliotheken Graubünden zusammen mit den zuständigen Behörden um**

In den vergangenen Jahren haben sich die Gesellschaft und die Medienwelt verändert. Von fünf Entwicklungen sind die Bibliotheken besonders betroffen:

-  der Umbau zu einer Informations- und Wissensgesellschaft und die Einführung neuer Kommunikationstechnologien und deren digitalen Werkzeuge
-  verändertes Medienverhalten von Menschen aller Altersstufen, insbesondere der jungen Erwachsenen
-  das starke Wachstum des medialen Angebots
-  die Segmentierung der Gesellschaft und der damit verbundene, erhöhte Integrationsbedarf
-  die Abnahme von Lesekompetenz und Textverständnis in einzelnen Bevölkerungsgruppen (Illetrismus)

Der Kanton, die Regionen, die Gemeinden und die Bibliotheken Graubündens überprüfen die Gesellschafts- und Medienentwicklungen in regelmässigen Abständen und berücksichtigen diese in ihrer zukünftigen Arbeit, indem sie Schwerpunkte setzen.

## Schwerpunkt 1

### **Digitalisierung**

**Der Kanton unterstützt die Bibliotheken in ihrer technologischen Weiterentwicklung, um Synergien zu aktivieren und neue Dienstleistungen anbieten zu können.**

Die technische Medienbearbeitung in den Bibliotheken wird kontinuierlich angepasst, damit Bibliotheken Ressourcen gewinnen, die in der Kundenberatung und / oder für neue, zeitgemässe Dienstleistungen eingesetzt werden können.

- » Für den Datenaustausch werden umsetzungsfähige Modelle unter Berücksichtigung des neuen RDA-Standards (Resource Description and Access) empfohlen und zur Verfügung gestellt.
- » Die Bibliotheksbeauftragte, der Bibliotheksbeauftragte prüft Angebote, präsentiert geeignete Dienstleistungen, macht diese bekannt und zugänglich.
- » Die Bibliotheken setzen die technologischen Angebote kontinuierlich um.

## Schwerpunkt 2

### **Bibliothek als Begegnungsort**

**Die Bündner Bibliotheken treten profiliert auf und sind im gesellschaftlichen und kulturellen Leben ihrer Gemeinde aktiv. Sie sind für alle möglichst jederzeit zugänglich und sind Orte der Begegnung, der kulturellen Vielfalt, des Austausches und der Inspiration.**

Die Bibliotheken etablieren sich als dritter Ort in ihrer Gemeinde und bieten regelmässig kulturelle Veranstaltungen an, die den Dialog zwischen den Bevölkerungsgruppen in der Gemeinde fördern. Im Fokus stehen dabei Formate für einen aktiven Austausch. Dabei stimmen sich die Bibliotheken mit den örtlichen Kulturanbietern, dem Gewerbe, den Vereinen, sowie den Schulen ab und beziehen diese mit ein. Die Bibliotheken haben möglichst ausgedehnte und kundenorientierte Öffnungszeiten.

- ▮ Die Bibliotheksbeauftragte, der Bibliotheksbeauftragte fördert neue Bibliotheksangebote mittels Beratung und initiiert diese in Zusammenarbeit mit dem Verein lesen.GR – Kinder- und Jugendmedien Graubünden.
- ▮ Die Bibliotheksbeauftragte, der Bibliotheksbeauftragte thematisiert internationale und nationale Trends in der Weiterbildung.
- ▮ Mit Partnern, wie Kulturanbietern, Gewerbe und Vereinen, sowie den Schulen werden kulturelle Angebote entwickelt, die von Bibliotheken gebucht werden können.
- ▮ Zusammen mit ausgewählten Bibliotheken werden Best Practice-Modelle entwickelt, die anderen Bibliotheken als Anregung für neue Veranstaltungsformate dienen.

### Schwerpunkt 3

#### **Vernetzung**

##### **Die Bündner Bibliotheken knüpfen in ihren Gemeinden und in der Bibliothekslandschaft Netzwerke und nutzen diese für neue bedarfsorientierte Angebote.**

Die Bündner Bibliotheken beteiligen sich an der Weiterentwicklung durch regelmäßige Teilnahme an Treffen und Weiterbildungsangeboten.

- ▮ Die Bündner Bibliotheken kooperieren mit Partnern aus der Gemeinde, der Region sowie mit anderen Bibliotheken, um neue Zielgruppen zu erreichen, ihre Aussenwirkung zu verstärken und Synergien zu nutzen.
- ▮ Die Bibliotheken harmonisieren die Qualität und Quantität ihrer Leistungen, sie arbeiten dabei nach den Richtlinien der SAB und koordinieren diese wo möglich, beispielsweise durch den Austausch und die Übernahme von Katalogdaten.
- ▮ Die Bibliotheksbeauftragte, der Bibliotheksbeauftragte organisiert Netzwerktreffen, an denen die Bibliotheksleiterinnen teilnehmen. Die Treffen dienen dem Informationsaustausch und der strategischen Entwicklung des Bibliotheksnetzes.



# Concept directiv Bibliotecas grischun

per la furmaziun, perscrutaziun,  
scuntrada, cultura e temp liber



# Bibliotecas en il chantun Grischun per la furmaziun, l'inscunter, la cultura ed il temp liber

## Concept directiv

### Diesch maximas

- 1 Las bibliotecas en il chantun Grischun èn ina instituziun da basa per la furmaziun, l'inscunter, la cultura ed il temp liber. — pagina 23
- 2 Las bibliotecas en il chantun Grischun èn accessiblas e cuntanschiblas per tuts. — pagina 24
- 3 Las bibliotecas en il chantun Grischun collavuran e coordineschan lur prestaziuns ina cun l'otra. — pagina 25
- 4 Il chantun garantisce il svilup en ils fatgs da biblioteca. — pagina 26
- 5 La biblioteca chantunala collecziunescha, cumplettescha e maina vinavant. — pagina 27
- 6 Las bibliotecas communalas e la biblioteca da la citad da Cuira garanteschon il basegn fundamental. — pagina 28
- 7 Las bibliotecas da scola promovon l'emprender en moda independenta. — pagina 30
- 8 L'unioni leger.GR–Giuventetgna e medias grischunas sustegna las bibliotecas cun projects per promover la lectura e cun dietas. — pagina 33
- 9 Chantun, regions e vischnancas procuran per las finanzas necessarias. — pagina 33
- 10 Las bibliotecas en il chantun Grischun exequeschan ensemen cun las autoritads competentas il concept directiv Bibliotecas grischun. — pagina 34

## Prefaziun

Jau ma legrel d'As preschentar il concept directiv Bibliotecas en il chantun Grischun, ch'è vegnì elavurà da la cumissiun da biblioteca dal Grischun.

Il mussavia da l'onn 2000 è vegnì revedì da la cumissiun da biblioteca dal Grischun ed adattà a las pretensiuns actualas envers las bibliotecas. En il senn d'ina controlla da success e da qualidad èsi vegnì constatà che las finamiras pretendidas èn vegnidas cuntanschidas cun il mussavia 2000, uschia ch'ì pon vegnir integrads novs svilups en il concept directiv 2020.

Cun perspectivas cleras a favur d'ina promoziun effizienta da las bibliotecas permetta il concept revedì da rinforzar las bibliotecas en il chantun Grischun sco er d'extender e pia da sviluppar vinavant ils fatgs da biblioteca dal Grischun.

Il concept directiv 2020 descriva las finamiras previsas che las bibliotecas duain realisar cuminaivlamain cun agid da las autoritads cumpetentas. Da nov cumpiglian ellas la biblioteca sco lieu d'inscunter, il colliar raits sco er las tecnologias novas. Il concept directiv duai esser ina part integrala da la politica da furmaziun e da la politica culturala dal chantun Grischun e da las vischnancas. In'examinaziun regulara garantisce la realisaziun da las finamiras e procura che er las novas finamiras vegnian cuntanschidas ils proxims onns.

November 2019



Barbara Gabrielli

Manadra da l'uffizi da cultura dal Grischun

Commembers da la cumissiun:

Petronella Däscher, bibliotecaria chantunala

Theres Schlienger, incumbensada da las bibliotecas

Duri Blumenthal, manader da la regiun Surselva

Angelika Luzi, manadra da la biblioteca da l'Academia Engiadina

Pierluigi Cramerì, manader da la biblioteca biblio.ludo.teca La Sorgente, Poschiavo



## **Las bibliotecas en il chantun Grischun èn ina instituziun da basa per la furmaziun, l'inscunter, la cultura ed il temp liber**

### **Las bibliotecas en il chantun Grischun**

- intermedieschan medias da tut gener
- intermedieschan competenza da medias, competenza d'infurmaziun e competenza da leger
- pussibiliteschan la furmaziun, ina concepziun raschunaivla dal temp liber e l'emprender per vita duranta
- èn lieus d'inscunter
- promovon la schientscha culturala
- sustegnan la promoziun linguistica e la competenza da leger
- èn innovativas e cooperativas

Las bibliotecas en il chantun Grischun intermedieschan medias da tut gener. Ellas procuran per in access uschè liber sco pussaivel ad infurmaziuns en conturns locals e globals. Las bibliotecas adempleschan autas pretensiuns da qualidad ed èn avertas per medias e per tecnologias d'infurmaziun novas. Ellas garanteschan er l'access a medias che na stattan betg pli a disposiziun sin il martgà.

Las bibliotecas en il chantun Grischun cusseglian ed infurmeschan en ina fulla creschenta da purschidas da medias. Ellas avran ina fanestra en il mund, en il passà ed en il futur e promovon la chapientscha per l'atgna cultura e per culturas estras.

Las bibliotecas en il chantun Grischun pussibiliteschan da far scolaziuns e furmaziuns supplementaras ordaifer l'instrucziun organisada. Ellas stgaffeschan las premissas d'emprender en atgna responsabladad per vita duranta, da rinforzar la fantasia e la creatividad sco er da concepir il temp liber.

Las bibliotecas en il chantun Grischun èn lieus d'inscunter culturals e socials. Ellas èn lieus, nua ch'ins s'infurmescha, nua ch'ins s'occupa d'insatge e nua ch'ins sa lascha inspirar, nua ch'ins s'inscuntra, nua ch'ins communitgescha e nua ch'ins sa senta bain. Ellas enritgeschan la purschida da temp liber e la vita culturala cun occurrenz, cun prelecziuns e cun exposiziuns.

Las bibliotecas en il chantun Grischun promovon la schientscha culturala e la cultura da leger. Las bibliotecas èn centers da cumpetenzza per promover la lingua e la lectura. Ellas prestan ina contribuziun per l'integraziun.

Curt e bain: Las bibliotecas en il chantun èn avertas per chaussas novas e collavuran ina cun l'otra sco er cun ils partenaris ils pli differents. Ellas porschan pussaivladads per sa realisar en il mintgadi, en la professiun, en scola ed en il temp liber sco er per sa participar a la vita publica. Ellas èn ina instituziun da basa dal chantun e da las vischnancas.

## **Las bibliotecas en il chantun Grischun èn accessiblas e cuntanschiblas per tuts**

Las bibliotecas en il chantun Grischun dattan access a medias ed ad infurmaziuns, e quai independentamain dal lieu da domicil u da lavur, da las entradas e da la furmaziun. Ellas èn attractivas e favuraivlas per la clientella.

Las purschidas ed ils servetschs da las bibliotecas en il chantun Grischun èn accessibels en tut las regiuns dal Grischun. Las bibliotecas existentas ston vegnir mantegnidas, svilupadas vinavant e promovidas.

## **Las bibliotecas en il chantun Grischun collavuran e coordineschan lur prestaziuns ina cun l'otra**

Las bibliotecas communalas e da scola garanteschan il provediment da basa cun medias e cun infurmaziuns tenor las directivas da la cuminanza da lavur da las bibliotecas svizras da lectura publica (CLP) per bibliotecas communalas e permettian l'access a bibliotecas cuntinuantas ed ad infurmaziuns globalas.

La biblioteca da la citad da Cuira cumplettescha il provediment da basa da las bibliotecas communalas e da scola. Ella è lur biblioteca da referenza e porscha servetschs a las scolas.

La biblioteca chantunala è ina biblioteca cuntinuanta e d'archiv, che arcunescha d'ina vart medias grischunas e che satisfa da l'otra vart al vast champ tranter la purschida da las bibliotecas communalas e quella da las bibliotecas universitaras. Ella permetta l'access a catalogs online da bibliotecas naziunalas ed internaziunalas e presta servetschs bibliotecars per tut las bibliotecas en il chantun.

Las bibliotecas scientificas porschan infurmaziuns per l'instrucziun e per la perscrutaziun ad universitads ed a scolas autas spezialisadas.

Las bibliotecas en il chantun Grischun furman ina rait e coordineschan lur purschidas e lur servetschs ina cun l'otra. Mintga biblioteca trasmetta basegns extendids en moda cumpetenta ad autras bibliotecas. Cun basas da lavur cuminaivlas collavuran ellas sistematicain ed en moda effizienta.

## **Il chantun garantescha il svilup en ils fatgs da biblioteca**

Il chantun porscha ina cussegliaziun professiunala cun engaschar ina incumbensada, in incumbensader da las bibliotecas. Tras quai vegnan sustegnids il svilup e la promoziun da purschidas e da servetschs bibliotecars novs e moderns.

Il persunal qualifitgà permetta purschidas e servetschs d'auta qualitat. Cun la scolaziun e la furmaziun supplementara correspudenta procura il chantun che las bibliotecarias ed ils bibliotecaris possian ademplir las pretensiuns che vegnan fatgas envers ellas ed els.

L'entira cumissiun chantunala da biblioteca promova e coordinescha – en collavuraziun cun l'incumbensada, l'incumbensader da las bibliotecas – las activitads communalas, regiunalas e chantunalas da las bibliotecas.

## **La biblioteca chantunala collecziunescha, cumplettescha e maina vinavant**

La biblioteca chantunala collecziunescha e cataloghisescha medias che han in connex cun il Grischun.

Sco biblioteca cuntinuanta è la biblioteca chantunala ina instituziun da basa dal chantun per la furmaziun e per la cultura. Cun sia purschida da cudeschs e da medias satisfa ella al grond champ tranter la purschida da las bibliotecas communalas e da las bibliotecas da scola auta. Ella sustegna la scolaziun e la furmaziun supplementara.

La biblioteca chantunala sa funda sin il provediment da basa da bibliotecas communalas e da scola e concepescha a lunga vista ed en moda sistematica in inventari da cudeschs sin tut ils champs tematics. Ella è averta per novas medias e tgira la diversidad.

La biblioteca chantunala permetta l'access als catalogs online da bibliotecas nazionali ed internazionali e porscha ses agen catalog en l'internet. Ella è il partenari local en ils systems d'infurmaziun globals. Quests systems vegnan duvrads consequentamain per sa procurar infurmaziuns, e las utilisadras ed ils utilisaders vegnan sustegnids tar la tschertga en la gronda fulla d'infurmaziuns. Cun emprests per corrispondenza procura ella per las infurmaziuns e per la litteratura che na la stattan betg a disposiziun en ses inventari.

La biblioteca chantunala maina in'unium da bibliotecas dal Grischun per bibliotecas scientificas e per bibliotecas spezialisadas. Las cumpetenzas necessarias en ils secturs da l'intermediaziun d'infurmaziuns e da las tecnologias d'infurmaziun modernas vegnan svilupadas vinavant sistematicamain.


La biblioteca chantunala promova la professionalitad dals servetschs en las bibliotecas da l'unium. Ella porscha ses servetschs a tut las bibliotecas en il chantun e s'orientescha en quest connex tenor ils standards usitads en Svizra.


## **Las bibliotecas communalas e la biblioteca da la citad da Cuira garanteschan il basegn fundamental**


La biblioteca communalala è ina instituziun da basa da la vischnanca. Sia purschida sa drizza a tut las gruppas da la populaziun ed a tut las gruppas da vegliadetgna e garantescha il provediment da basa cun medias e cun infurmaziuns. Ella sustegna la scolaziun e la furmaziun supplementara sco er la concepziun dal temp liber ed organisescha occurrenzas ed exposiziuns. Ella è in lieu d'inscunter. Bibliotecas communalas èn bibliotecas a liber access en lieus centrals e bain accessibels.

Bibliotecas communalas èn bibliotecas attractivas cun ina purschida da medias suffizientamain gronda ed actuala, cun servetschs professiunals e cun uras d'avertura generusas. Las bibliotecas communalas porschan a lur utilisadras ed utilisaders access a catalogs da bibliotecas cuntinuantas sco er a servetschs on-line. Las collavuraturas ed ils collavuraturers han las cumpetenzas necessarias da l'intermediaziun d'infurmaziuns e da la pedagogia da medias.

Per vischnancas pli pitschnas cun ina biblioteca da scola da buna qualidad èsi raschunaivel e d'in avantatg finanziel, da sa participar finanzialmain a favur da l'atgna populaziun a la proxima biblioteca, d'installar ensemen cun las vischnancas vischinas ina biblioteca regiunala cuminaivla u da manar entaifer la vischnanca ina biblioteca communalala e da scola cumbinada.

 Las bibliotecas communalas e da scola collavuran e coordineschan lur purschidas e lur uras d'avertura ina cun l'autra. Durant las uras d'instrucziun stat ina biblioteca communalala e da scola cumbinada a disposiziun primarmain a la scola ed ordaifer il manaschi da scola a l'ulteriura populaziun.

 Las bibliotecas communalas vegnan manadas tenor las directivas da la CLP.

 Las bibliotecas communalas vegnan finanziadas da las vischnancas. Il chantun po sustegnair las acquisiziuns da medias, l'infrastructura ed ils custs da gestiun cun contribuziuns finanzialas. Vischnancas che n'han betg in'atgna biblioteca

communala duain sustegnair la biblioteca che vegn duvrada regularmain da lur abitantas ed abitants.

La biblioteca communal sustegna l'instrucziun e permetta furmas d'emprender che han sco finamiras da lavurar e d'emprender en moda independenta. Cun sia purschida promova ella l'abilitad ed il plaschair da leger, la tschertga sistematica e la procuraziun d'infurmaziuns per l'instrucziun sco er l'utilisaziun raschunaivla d'infurmaziuns, da tecnologias d'infurmaziun e da las medias las pli differentas. Las scholaras ed ils scholars vegnan scolads co utilizar en moda independenta auras bibliotecas.

### **Biblioteca da la citad da Cuira**

La biblioteca da la citad da Cuira è ina fundaziun. Sper sia incumbensa principala sco biblioteca da la citad surpiglia ella er la funcziun d'ina biblioteca regiunala. Ella cumplettescha las purschidas da las bibliotecas communalas e furnescha servetschs per las scolas en il chantun. Sco biblioteca publica la pli gronda en il chantun è ella la biblioteca da referenza da l'uniun da bibliotecas da las bibliotecas communalas e da scola.

## **Las bibliotecas da scola promovan l'emprender en moda independenta**

La biblioteca da scola sustegna l'instrucziun e permetta furmas d'emprender che han sco finamira da lavurar e d'emprender en moda independenta. Cun sia puschida promova ella l'abilitad ed il plaschair da leger, la tschertga sistematica e la procuraziun d'infurmaziuns per l'instrucziun sco er l'utilisaziun raschunaivla d'infurmaziuns, da tecnologias d'infurmaziun e da las medias las pli differentas. Las scholaras ed ils scolars vegnan scolads co utilisar en moda independenta auras bibliotecas.

La biblioteca da scola è ina instituziun centrala en mintga scola. Ella è organisada sco biblioteca a liber access ed è utilisabla tant en classa sco er individualmain. Sias puschidas sa drizzan tant a scholaras e scolars sco er a personas d'instrucziun.

Las bibliotecas da scola lavuran tenor las directivas per bibliotecas da scola (2014) da la CLP.

### **Scolas popularas**

Las bibliotecas da las scolas popularas satisfan al basegn d'infurmaziun per l'instrucziun materiala, cuntengnan las ovras da consultaziun necessarias, sustegnan il progress da leger e porschan ina tscherna da litteratura per uffants e giuvenils. Las scholaras ed ils scolars emprendan a duvrar sistematicain la biblioteca ed a tschertgar infurmaziuns sco er a retschertgar en moda independenta. En questa tschertga d'infurmaziuns vegnan integrads sin il stgalim superiur er catalogs da bibliotecas cuntinuantas e da servetschs online.

La biblioteca da scola è accessibla per scholaras e scolars sco er per personas d'instrucziun durant ed ordaifer il temp d'instrucziun. Durant il temp d'instrucziun è pussaivla la visita en classa, suenter l'instrucziun la visita libra.

Cun il Plan d'instrucziun 21 èn las bibliotecas da las scolas popularas e da las scolas cuntinuantas integradas – per ademplir lur incumbensas – en il concept pedagogic da la scola.



Il credit da biblioteca, en spezial per la salarisaziun, per la tgira e per l'acquisiziun da medias, vegn garanti sur il preventiv communal a favur da la scola.

La biblioteca da scola metta a disposiziun – ultra da plazzas da lavur e da medias – er l'infrastructura per emprender. Ella porscha piazza per l'emprender formal ed informal, en entiras classas, en gruppas ed individualmain. La biblioteca da scola gida – en concordanza cun il plan d'instrucziun – la scola ad ademplir sia incumbensa da furnaziun e d'educaziun. Ella promova litteratura, cumpetenza d'infurmaziun sco er cumpetenza da medias. Ella è in lieu d'emprender e da lavur attractiv e porscha ina cussegliaziun cumpetenta.

### **Gimnasis e scolas professionali**

La biblioteca è in lieu da lavur impurtant per lavurs individualas e per lavurs en grupp. Ils inventaris da las bibliotecas cuvran ils roms d'instrucziun da la scola e cumpiglian las ovras da consultaziun necessarias, litteratura, gasettas e revistas sco er medias audiovisualas ed electronicas.

La biblioteca maina in catalog online per ils agens inventaris e collavura en ina rait d'informatica. Ella porscha access tant a catalogs da bibliotecas cuntinuantas sco er a la purschida d'infurmaziun globala en l'internet.

La biblioteca stat a disposiziun l'entir di sco lieu da lavur. Ella vegn manada d'ina bibliotecaria u d'in bibliotecari diplomà, d'ina spezialista u d'in spezialist dad I+D u d'ina persuna cun ina scolaziun spezialisada equivalenta.

### **Scolas autas spezialisadas**

La biblioteca garantescha l'access ad infurmaziuns scientificas dals champs tematics correspondents. Ella porscha litteratura introductiva e da basa (p.ex. ovras da consultaziun, survistas, meds d'instrucziun, revistas specificas) dals singuls roms da studi ed integrescha ils agens inventaris en in'unioni da bibliotecas.

La biblioteca porscha access als catalogs online da las bibliotecas da scola auta ed universitaras e procura – a maun da l'emprest per corrispondenza – per la litteratura spezialisada necessaria per las docentas ed ils docents sco er per las stu-

dentas ed ils students. Ella profita consequentamain dals systems d'infurmaziun globals per procurar per infurmaziuns.

La biblioteca porscha avunda plazzas da lavur. Sias uras d'avertura èn generusas e concepidas uschia, ch'ella po vegnir duvrada er ordaifer il temp d'instrucziun e durant las vacanzas. Sche pussaivel duain er persunas che na fan betg part da la scola pudair duvrar la biblioteca. Ella vegn manada d'ina bibliotecaria u d'in bibliotecari diplomà, d'ina spezialista u d'in spezialist dad I+D u d'ina persuna cun ina scolaziun spezialisada equivalenta. Ils meds finansials necessaris vegnan mess a disposiziun da la scola en il rom da ses preventiv.

Las bibliotecas servan a las persunas che fan part da la furmaziun fundamentala professionala e da las scolas da la furmaziun generala sco center da medias, sco lieu d'emprender e sco local da temp liber.

Las scolas autas da pedagogia mainan bibliotecas e centers da medias che servan a l'instrucziun, a la perscrutaziun sco er a la scolaziun e furmaziun supplementara da las persunas d'instrucziun. Per regla porschan ellas in inventari da basa da litteratura da la pedagogia da biblioteca e disponan da material didactic che po vegnir utilisà per projects en pitschnas bibliotecas da scola ed en classas.

## **L'uniun leger.GR–Giuventetgna e medias grischunas sustegna las bibliotecas cun projects per promover la lectura e cun dietas**

L'uniun leger.GR–Giuventetgna e medias grischunas è l'uniun da las bibliotecas en il chantun Grischun e fa part da la fundaziun naziunala Institut svizzer Giuventetgna e Medias (ISGM). Tenor l'artitgel d'intent en ils statuts ha l'uniun las suandantas incumbensas:

Leger e scriver èn cumpetenzas cardinalas per adolescents per pudair sa participar cun success ed en moda autodeterminada a la vita sociala.

L'uniun leger.GR–Giuventetgna e medias grischunas sa chapescha sco actur impurtant e cumpetent per la promoziun intermediala da la lectura e per l'intermediaziun da litteratura en il chantun Grischun.

L'uniun leger.GR–Giuventetgna e medias grischunas sviluppa projects e purschidas per ils intermediaturs ils pli impurtants sco las bibliotecaras, ils geniturs e las personas d'instrucziun.

Las prestaziuns vegnan reconuschidas e sustegnidas dal chantun.

## **Chantun, regiuns e vischnancas procuran per las finanzas necessarias**

Il chantun, las regiuns e las vischnancas sustegnan il manaschi ed il svilup da lur bibliotecas. Cundiziuns d'engaschament modernas gidan a segirar la qualitat necessaria.

## **Las bibliotecas en il chantun Grischun exequeschan ensemen cun las autoritads competentas il concept directiv Bibliotecas Grischun**

Ills ultims onns èn la societad ed il mund medial sa midads. Da tschintg svilups èn las bibliotecas pertutgadas spezialmain:

- la midada ad ina societad d'infurmaziun e da savida e l'introducziun da novas tecnologias da communicaziun e da lur instruments digitalis
- la midada tar il consum da medias da personas da tut las vegliadetgnas, en spezial da las personas giuvnas creschidas
- il grond augment da la purschida mediala
- la segmentaziun da la societad ed il basegn d'integrasiun augmentà ch'è collià cun quai
- main cumpetenzas da leger e da chapientscha textuala en singulas gruppas da la populaziun (illetterissem)

Il chantun, las regiuns, las vischnancas e las bibliotecas dal Grischun examineschan regularmain ils svilups da la societad e da las medias e resguardan quels en lur lavur futura cun metter accents.

Accent 1

## Digitalisaziun

### **Il chantun sustegna las bibliotecas en lur ulteriur svilup tecnologic per pudair activar sinergias e porscher novs servetschs.**

L'elavuraziun tecnica da las medias en las bibliotecas vegn adattada cuntinuadamain per che las bibliotecas profitian da dapli resursas che pon vegnir applitgadas en la cussegliaziun da la clientella e / u per novs servetschs moderns.

- ▮ Per il barat da datas vegnan recumandads e mess a disposiziun models realisabels che resguardan il nov standard dad RDA (resource description and access).
- ▮ L'incumbensada, l'incumbensader da las bibliotecas examinescha purschidas, preschenta servetschs adattads e renda enconuschents ed accessibels quels.
- ▮ Las bibliotecas realiseschan cuntinuadamain las purschidas tecnologicas.

Accent 2

## **La biblioteca sco lieu d'inscunter**

**Las bibliotecas dal Grischun sa preschantan en moda profilada ed èn activas en la vita sociala e culturala da lur vischnancas. Ellas èn accessiblas per tuts sche pussaivel da tut temp ed èn lieus d'inscunter, da diversidad culturala, da barat e d'inspiraziun.**

Las bibliotecas s'etableschan sco terza piazza da lur vischnanca e porschan regularmain occurrenzas culturalas che promovon il dialog tranter las gruppas da la populaziun en la vischnanca. En il center stattan formats per in barat activ. Las bibliotecas collavuran en quest connex cun ils purschiders locals da cultura, cun il mastergn, cun las uniuns sco er cun las scolas. Las bibliotecas porschan uras d'avertura uschè lungas sco pussaivel e confirmas a la clientella.

- L'incumbensada, l'incumbensader da las bibliotecas promova novas purschidas da biblioteca a chaschun da cussegliaziuns ed iniziescha quellas en collavuraziun cun l'uniun leger.GR – Giuventetgna e medias grischunas.
- L'incumbensada, l'incumbensader da las bibliotecas tematisescha tendenzas internaziunalas e naziunalas en la furmaziun supplementara.
- Cun partenaris, sco ils purschiders da cultura, il mastergn e las uniuns sco er las scolas, vegnan svilupadas purschidas culturalas che pon vegnir cudeschadas da bibliotecas.
- Ensemen cun tschertas bibliotecas vegnan svilupads models da buna pratica, che servan a las autras bibliotecas sco proposta per novs formats d'occurrènz.

Accent 3

## Colliaziun

### **Las bibliotecas dal Grischun furman raits en lur vischnancas ed en la cuntrada da bibliotecas e dovrán questas raits per novas purschidas concepidas tenor il basegn.**

Las bibliotecas dal Grischun prendan part a l'ulterius svilup cun sa participar regularmain a scuntradas ed a purschidas da furmaziun supplementara.

- Las bibliotecas dal Grischun coopereschán cun partenaris da las vischnancas e da la regiun sco er cun autras bibliotecas per cuntanscher novas gruppas en mira, per rinforzar lur effect vers anora e per trair a niz sinergias.
- Las bibliotecas armoniseschan la qualitat e la quantitat da lur prestaziuns, ellas lavuran en quest connex tenor las directivas da la CLP e coordineschan lur prestaziuns sche pussaivel, per exempel cun barattar e cun surpigliar datas da catalog.
- L'incumbensada, l'incumbensader da las bibliotecas organisescha scuntradas per crear raits, a las qualas sa participeschán las manadras da las bibliotecas. Las scuntradas servan al barat d'infurmaziuns ed al svilup strategic da la rait da bibliotecas.







# Linea direttiva Biblioteche grigioni

per la formazione, la ricerca,  
l'incontro, la cultura e il tempo libero



# Biblioteche del Cantone dei Grigioni per la formazione, l'incontro, la cultura e il tempo libero

## Linea direttiva

### Dieci principi

- » Le biblioteche del Cantone dei Grigioni sono un'istituzione fondamentale per la formazione, l'incontro, la cultura e il tempo libero. — pagina 43
- » Le biblioteche del Cantone dei Grigioni sono accessibili e raggiungibili per tutti. — pagina 44
- » Le biblioteche del Cantone dei Grigioni collaborano e coordinano le loro prestazioni. — pagina 45
- » Il Cantone garantisce lo sviluppo nel settore bibliotecario. — pagina 46
- » La Biblioteca cantonale raccoglie, completa e tiene a giorno. — pagina 47
- » Le biblioteche comunali e la Biblioteca della città di Coira garantiscono i servizi di base. — pagina 48
- » Le biblioteche scolastiche promuovono lo studio autonomo. — pagina 50
- » L'associazione leggere.GR–Media e Ragazzi Grigioni sostiene le biblioteche attraverso progetti di promozione della lettura e convegni. — pagina 53
- » Cantone, regioni e comuni si occupano del finanziamento necessario. — pagina 53
- » Le biblioteche del Cantone dei Grigioni mettono in atto la linea direttiva in collaborazione con le autorità competenti. — pagina 54

## Prefazione

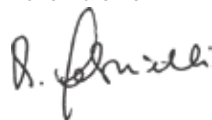
Mi rallegro di poterVi presentare la linea direttiva delle biblioteche nel cantone dei Grigioni, rielaborata dalla commissione della biblioteca dei Grigioni.

La linea direttiva del 2000 è stata riveduta dalla Commissione delle biblioteche dei Grigioni e adattata alle esigenze attuali poste alle biblioteche. Nell'ambito di un controllo dell'efficacia e della qualità è stato osservato che gli obiettivi richiesti con la linea direttiva 2000 sono stati ampiamente raggiunti e che nuovi sviluppi possono essere inclusi nella linea direttiva 2020.

Con chiare prospettive per quanto riguarda una promozione delle biblioteche efficiente, il piano rielaborato permette di rafforzare il panorama bibliotecario grigionese nonché di ampliare e quindi di sviluppare il settore bibliotecario grigionese.

La linea direttiva 2020 descrive gli obiettivi perseguiti, che dovrebbero essere attuati dalle biblioteche con l'aiuto delle autorità competenti. Quale novità essi includono la biblioteca come luogo di incontro, il lavoro di rete e le nuove tecnologie. La linea direttiva deve diventare parte integrante della politica formativa e culturale del Cantone dei Grigioni e dei comuni. Una verifica periodica garantisce l'attuazione degli obiettivi e provvede affinché anche i nuovi obiettivi possano essere raggiunti nei prossimi anni.

Novembre 2019



Barbara Gabrielli

Direttrice dell'Ufficio della cultura dei Grigioni

Membri della Commissione:

Petronella Däscher, bibliotecaria cantonale

Theres Schlienger, incaricata delle biblioteche








Duri Blumenthal, responsabile regionale Surselva

Angelika Luzi, direttrice Biblioteca Academia Engiadina

Pierluigi Cramer, direttore Biblioteca biblio.ludo.teca La Sorgente, Poschiavo

## **Le biblioteche del Cantone dei Grigioni sono un'istituzione fondamentale per la formazione, l'incontro, la cultura e il tempo libero**

### **Le biblioteche del Cantone dei Grigioni**

-  mettono a disposizione media di ogni tipo
-  divulgano competenze mediatiche, relative all'informazione e alla lettura
-  rendono possibili la formazione, l'organizzazione sensata del tempo libero e l'apprendimento durante tutta la vita
-  sono luoghi d'incontro
-  promuovono la sensibilità culturale
-  sostengono la promozione della lingua e della lettura
-  sono innovative e cooperative

Le biblioteche del Cantone dei Grigioni mettono a disposizione media di ogni tipo. Esse creano un accesso più libero possibile a informazioni locali e globali. Le biblioteche soddisfano la richiesta di alta qualità e sono aperte a nuovi media e a nuove tecnologie dell'informazione. Inoltre garantiscono l'accesso ai media non più reperibili sul mercato.

Le biblioteche del Cantone dei Grigioni forniscono consulenza e orientamento in una crescente marea di offerte mediatiche. Aprono una finestra verso il mondo, il passato e il futuro e promuovono la comprensione per la propria e per le altre culture.

Le biblioteche del Cantone dei Grigioni rendono possibili la formazione e il perfezionamento professionale al di fuori dell'insegnamento organizzato. Creano i presupposti per apprendere in modo autonomo e per tutta la vita, per rafforzare la fantasia e la creatività e per gestire il tempo libero.

Le biblioteche del Cantone dei Grigioni sono dei punti di incontro socio-culturali. Sono luoghi di orientamento, di confronto e di ispirazione; sono luoghi di incontro, di comunicazione e in cui ci si sente a proprio agio. Grazie a eventi culturali, letture ed esposizioni arricchiscono le attività per il tempo libero e la vita culturale. Le biblioteche del Cantone dei Grigioni promuovono la sensibilità culturale e la

cultura della lettura. Le biblioteche sono centri di competenze per la promozione della lingua e della lettura e contribuiscono all'integrazione.

Riassumendo: Le biblioteche del Cantone dei Grigioni sono aperte alle novità e collaborano tra loro così come con i più svariati partner. Offrono l'opportunità di realizzarsi nella vita quotidiana, nel lavoro, a scuola e nel tempo libero e di partecipare alla vita pubblica. Sono un'istituzione fondamentale del Cantone e dei comuni.

### **Le biblioteche del Cantone dei Grigioni sono accessibili e raggiungibili per tutti**

Le biblioteche del Cantone dei Grigioni permettono l'accesso a media e informazioni indipendentemente dal luogo di domicilio o di lavoro, dal reddito o dalla formazione. Sono attrattive e orientate all'utenza.

Le biblioteche del Cantone dei Grigioni propongono offerte e servizi su tutto il territorio cantonale. È importante mantenere, continuare a sviluppare e promuovere le biblioteche esistenti.

## **Le biblioteche del Cantone dei Grigioni collaborano e coordinano le loro prestazioni**

Le biblioteche comunali e scolastiche garantiscono la fornitura di base di media e di informazioni secondo le direttive della Comunità di lavoro delle biblioteche svizzere di lettura pubblica (CLP) per le biblioteche comunali e rendono possibile l'accesso a biblioteche dotate di un'offerta più ampia e a informazioni globali.

La Biblioteca della città di Coira completa i servizi di base delle biblioteche comunali e scolastiche. Essa è la loro biblioteca di riferimento e offre servizi alle scuole.

La Biblioteca cantonale ha la funzione di biblioteca d'archivio ed è dotata di un'ampia offerta. Da un lato essa custodisce i media grigionesi e dall'altro copre il vasto settore che separa l'offerta delle biblioteche comunali da quella delle biblioteche universitarie. Essa garantisce l'accesso a cataloghi online di biblioteche nazionali e internazionali e fornisce servizi bibliotecari a tutte le biblioteche del Cantone.

Le biblioteche scientifiche offrono informazioni per l'insegnamento e la ricerca alle università e alle scuole universitarie professionali.

Le biblioteche del Cantone dei Grigioni formano una rete e coordinano le loro offerte e i loro servizi. Ogni biblioteca trasmette alle altre biblioteche le richieste che non è in grado di soddisfare. Grazie a basi di lavoro comuni esse collaborano in maniera mirata ed efficiente.

## **Il Cantone garantisce lo sviluppo nel settore bibliotecario**

Il Cantone offre consulenza specialistica tramite un incaricato o un'incaricata delle biblioteche. In questo modo si sostengono lo sviluppo e la promozione di nuove offerte e servizi bibliotecari al passo con i tempi.

Il personale qualificato permette di fornire offerte e servizi di alto livello. Attraverso la formazione e il perfezionamento professionale adeguati, il Cantone provvede affinché le bibliotecarie e i bibliotecari siano all'altezza dei compiti.

La Commissione cantonale delle biblioteche promuove e coordina le attività comunali, regionali e cantonali delle biblioteche, in collaborazione con l'incaricato/a delle biblioteche.



## **La Biblioteca cantonale raccoglie, completa e tiene a giorno**

La Biblioteca cantonale raccoglie e cataloga i media che hanno un legame con i Grigioni.

La Biblioteca cantonale in qualità di biblioteca dotata di un'ampia offerta è un'istituzione cantonale fondamentale per la formazione e la cultura. Con la sua offerta di libri e media copre il vasto settore che separa l'offerta delle biblioteche comunali da quelle universitarie. Sostiene la formazione e il perfezionamento professionale.

La Biblioteca cantonale si basa sui servizi fondamentali forniti dalle biblioteche scolastiche e comunali e sviluppa i propri fondi in modo sistematico in tutti gli ambiti tematici secondo un'impostazione rivolta al lungo termine. È aperta nei confronti di nuovi media e ne cura la varietà.

La Biblioteca cantonale permette l'accesso a cataloghi online di biblioteche nazionali e internazionali e a sua volta mette a disposizione il proprio catalogo in internet. È il partner locale nei sistemi d'informazione mondiali. Questi sistemi vengono utilizzati costantemente per la raccolta di informazioni e per sostenere gli utenti durante la ricerca tra l'enorme quantità di informazioni disponibili. Tramite il prestito interbibliotecario la Biblioteca cantonale si procura informazioni e libri di cui non dispone nel suo fondo.

La Biblioteca cantonale gestisce un sistema bibliotecario dei Grigioni per biblioteche scientifiche e specialistiche. Le competenze necessarie nei settori della trasmissione di informazioni e delle tecnologie d'informazione moderne vengono sviluppate sistematicamente.


La Biblioteca cantonale promuove la professionalità dei servizi nelle biblioteche del sistema bibliotecario. Offre i suoi servizi a tutte le biblioteche del Cantone orientandosi agli standard svizzeri usuali.


## **Le biblioteche comunali e la Biblioteca della città di Coira garantiscono i servizi di base**


La biblioteca comunale è un'istituzione fondamentale del comune. La sua offerta è rivolta a tutta la popolazione, indipendentemente dall'età, e garantisce i servizi di base in relazione a media e informazioni. Oltre a sostenere la formazione, il perfezionamento professionale e l'organizzazione del tempo libero essa organizza anche eventi ed esposizioni. È un luogo d'incontro. Le biblioteche comunali sono delle biblioteche di libero accesso, situate in zone centrali e facilmente raggiungibili.

Le biblioteche comunali sono delle biblioteche attrattive con un'offerta mediatica sufficientemente ampia e aggiornata, servizi professionali e orari d'apertura comodi. Le biblioteche comunali offrono ai loro utenti l'accesso a cataloghi di biblioteche dotate di un'offerta più ampia e a servizi online. I collaboratori e le collaboratrici dispongono delle competenze necessarie negli ambiti della trasmissione delle informazioni e della pedagogia mediatica.

Nell'interesse della propria popolazione, per i comuni più piccoli con una biblioteca scolastica ben attrezzata è sensato e finanziariamente vantaggioso partecipare al finanziamento della biblioteca più vicina, creare una biblioteca regionale insieme ai comuni limitrofi o gestire una biblioteca scolastica e comunale combinata all'interno del comune.

 Le biblioteche comunali e scolastiche collaborano e coordinano le loro offerte e gli orari di apertura. Durante l'orario di lezione la biblioteca scolastica e comunale combinata è principalmente a disposizione della scuola e, al di fuori dell'attività scolastica, è a disposizione di tutta la popolazione.

 Le biblioteche comunali vengono gestite secondo le direttive della CLP.

 Le biblioteche comunali sono finanziate dai comuni. Il Cantone può sostenere l'acquisto di media, le infrastrutture e i costi d'esercizio con dei contributi finanziari. I comuni che non dispongono di una propria biblioteca comunale sono invitati a sostenere la biblioteca utilizzata regolarmente dai loro abitanti.

La biblioteca comunale sostiene l'insegnamento e permette forme di apprendimento che mirano al lavoro e allo studio autonomi. Con la sua offerta promuove le capacità di lettura e la gioia di leggere, la ricerca mirata e la raccolta di informazioni per l'insegnamento nonché un approccio ragionevole alle informazioni, alle tecnologie d'informazione e ai diversi media. Gli allievi vengono posti in grado di utilizzare altre biblioteche in modo autonomo.

### **Biblioteca della città di Coira**

La Biblioteca della città di Coira è una fondazione. Oltre al suo compito principale quale biblioteca della città assume anche la funzione di biblioteca regionale. Essa completa le offerte delle biblioteche comunali e fornisce servizi alle scuole del Cantone. In qualità di maggiore biblioteca pubblica del Cantone è la biblioteca di riferimento del sistema bibliotecario delle biblioteche scolastiche e comunali.

## **Le biblioteche scolastiche promuovono lo studio autonomo**

La biblioteca scolastica sostiene l'insegnamento e permette forme di apprendimento che mirano al lavoro e allo studio autonomi. Con la sua offerta promuove le capacità di lettura e la gioia di leggere, la ricerca mirata e la raccolta di informazioni per l'insegnamento nonché un approccio ragionevole alle informazioni, alle tecnologie d'informazione e ai diversi media. Gli allievi vengono posti in grado di utilizzare altre biblioteche in modo autonomo.

La biblioteca scolastica è un elemento fondamentale di ogni scuola. È organizzata come biblioteca di libero accesso che può essere utilizzata da classi intere o individualmente. Le sue offerte sono rivolte ad allievi e insegnanti.

Le biblioteche scolastiche vengono gestite secondo le direttive per le biblioteche scolastiche (2014) della CLP.

### **Scuole dell'obbligo**

Le biblioteche delle scuole dell'obbligo coprono il fabbisogno di informazioni per l'insegnamento oggettivo, contengono le opere di consultazione necessarie, sostengono il progresso nella lettura e offrono una selezione di letteratura per bambini e ragazzi. Gli allievi imparano a utilizzare la biblioteca in modo mirato e a cercare informazioni nonché a fare ricerche in modo autonomo. Nel grado superiore questa ricerca di informazioni viene svolta anche con l'ausilio di cataloghi di biblioteche dotate di un'offerta più ampia e servizi online.

Durante e al di fuori degli orari di lezione la biblioteca scolastica è a disposizione degli allievi e degli insegnanti. Durante gli orari di lezione è possibile visitare la biblioteca con l'intera classe, dopo le lezioni è possibile visitarla individualmente.

Per adempiere ai loro compiti le biblioteche delle scuole dell'obbligo e delle scuole superiori sono incluse nel concetto pedagogico della scuola con il Piano di studio 21.

Il credito destinato alla biblioteca segnatamente per gli stipendi, il personale e l'acquisto di media viene garantito tramite il preventivo scolastico del Comune.

Oltre alle postazioni di lavoro e ai media mette a disposizione anche infrastrutture per lo studio. Offre degli spazi per lo studio formale e informale, individuale, in gruppi o in classi intere. In conformità al Piano di studio la biblioteca scolastica sostiene la scuola nel suo mandato formativo ed educativo. Contribuisce a promuovere la letteratura, alle competenze dell'informazione e a quelle mediche. È un luogo di studio e lavoro attrattivo e offre consulenza competente.

### **Licei e scuole professionali**

La biblioteca è un luogo di lavoro importante in cui svolgere lavori individuali o di gruppo. I fondi delle biblioteche coprono i temi trattati dalle materie di insegnamento scolastiche e contengono le opere di consultazione necessarie, letteratura, giornali e riviste nonché media audiovisivi ed elettronici.

La biblioteca gestisce un catalogo online dei propri fondi e collabora in una rete informatica. Offre accesso a cataloghi di biblioteche dotate di un'offerta più ampia, nonché all'offerta globale d'informazione disponibile su internet.

La biblioteca è a disposizione come spazio di lavoro durante tutta la giornata. Viene gestita da un/a bibliotecario/a diplomato/a, da uno/a specialista I+D o da una persona con formazione specialistica equivalente.

### **Scuole universitarie professionali**

La biblioteca è un luogo di lavoro importante in cui svolgere lavori individuali o di gruppo. I fondi delle biblioteche coprono i temi trattati dalle materie di insegnamento scolastiche e contengono le opere di consultazione necessarie, letteratura, giornali e riviste nonché media audiovisivi ed elettronici.

La biblioteca gestisce un catalogo online dei propri fondi e collabora in una rete informatica. Offre accesso a cataloghi di biblioteche dotate di un'offerta più ampia, nonché all'offerta globale d'informazione disponibile su internet.

La biblioteca è a disposizione come spazio di lavoro durante tutta la giornata. Viene gestita da un/a bibliotecario/a diplomato/a, da uno/a specialista I+D o da una persona con formazione specialistica equivalente.

### **L'associazione leggere.GR–Media e Ragazzi Grigioni sostiene le biblioteche attraverso progetti di promozione della lettura e convegni**

L'associazione leggere.GR–Media e Ragazzi Grigioni è l'associazione delle biblioteche del Cantone dei Grigioni e membro dell'Istituto svizzero Media e Ragazzi (ISMR). Secondo l'articolo dello statuto relativo allo scopo, all'associazione spettano i seguenti compiti:

Per i giovani leggere e scrivere sono competenze chiave per poter partecipare con successo e in maniera autodeterminata alla vita sociale.

L'associazione leggere.GR–Media e Ragazzi Grigioni vuole essere un attore importante e competente nella promozione della lettura indipendente dai media e nella divulgazione della letteratura nel Cantone dei Grigioni.

L'associazione leggere.GR–Media e Ragazzi Grigioni elabora progetti e offerte per i divulgatori più importanti come bibliotecari/e, genitori e insegnanti.






Il Cantone riconosce e sostiene tali prestazioni.

### **Cantone, regioni e comuni si occupano del finanziamento necessario**

Cantone, regioni e comuni sostengono l'attività e lo sviluppo delle loro biblioteche. Condizioni di impiego al passo con i tempi aiutano a garantire la qualità richiesta.

## **Le biblioteche del Cantone dei Grigioni mettono in atto la linea direttiva Biblioteche grigioni in collaborazione con le autorità competenti**

Negli ultimi anni la società e il mondo mediatico sono cambiati. Le biblioteche sono interessate in particolare da cinque sviluppi:

-  la trasformazione verso una società dell'informazione e del sapere e l'introduzione di nuove tecnologie della comunicazione e dei loro strumenti digitali
-  il cambiamento nell'uso dei mezzi di comunicazione da parte delle persone di tutte le fasce d'età, soprattutto dei giovani
-  la forte crescita dell'offerta mediatica
-  la frammentazione della società e la maggiore necessità di integrazione che ne consegue
-  il calo delle competenze linguistiche e di comprensione di testi in singoli gruppi di persone (illetteratismo)

Il Cantone, le regioni, i comuni e le biblioteche grigionesi verificano periodicamente lo sviluppo sociale e mediatico e ne tengono conto nel loro lavoro futuro definendo delle priorità.



## Priorità 1

### Digitalizzazione

#### **Il Cantone sostiene le biblioteche nel loro sviluppo tecnologico per attivare sinergie e per poter offrire nuovi servizi.**

L'elaborazione tecnica dei media nelle biblioteche viene adattata di continuo affinché le biblioteche possano acquisire risorse utilizzabili nella consulenza all'utenza e / o per servizi nuovi e moderni.

- » Per lo scambio di dati vengono raccomandati e messi a disposizione modelli attuabili che tengano conto dei nuovi standard RDA (Resource Description and Access).
- » L'incaricata, l'incaricato delle biblioteche verifica offerte e presenta servizi adeguati rendendoli noti e accessibili.
- » Le biblioteche implementano continuamente le offerte tecnologiche.

## Priorità 2

### Biblioteca come luogo d'incontro

#### **Le biblioteche grigionesi tengono un profilo alto e sono attive nella vita sociale e culturale del loro comune. Sono accessibili a tutti con orari il più possibile ampi e fungono da luoghi di incontro, di diversità culturale, di scambio e di ispirazione.**

Le biblioteche si affermano come «terzo luogo» nel loro comune e organizzano regolarmente eventi culturali che favoriscono il dialogo tra gruppi di persone all'interno del comune. In questo contesto l'attenzione è posta sulle condizioni per uno scambio attivo. Le biblioteche si accordano con gli operatori culturali, gli artigiani, le associazioni nonché le scuole e coinvolgono tutti questi attori. Le biblioteche hanno degli orari di apertura possibilmente estesi e orientati all'utenza.

- ▶ Tramite la consulenza l'incaricata, l'incaricato delle biblioteche promuove nuove offerte bibliotecarie e le avvia in collaborazione con l'associazione leggere. GR–Media e Ragazzi Grigioni.
- ▶ L'incaricata, l'incaricato delle biblioteche affronta tendenze internazionali e nazionali in materia di perfezionamento professionale.
- ▶ Con partner come gli operatori culturali, gli artigiani, le associazioni e le scuole vengono elaborate delle offerte culturali che possono poi venire utilizzate dalle biblioteche.
- ▶ In collaborazione con biblioteche selezionate vengono sviluppati modelli di «best practice» che fungono da stimolo per altre biblioteche e per nuovi tipi di eventi.

### Priorità 3

#### **Interconnessione**

#### **Le biblioteche grigionesi creano delle reti nei loro comuni e nel loro panorama bibliotecario e le utilizzano per nuove offerte orientate alla domanda.**

Le biblioteche grigionesi prendono parte allo sviluppo partecipando regolarmente a incontri e a offerte di perfezionamento professionale.

- ▶ Le biblioteche grigionesi collaborano con partner a livello comunale e regionale nonché con altre biblioteche allo scopo di raggiungere nuovi gruppi di destinatari, di rafforzare la propria visibilità e di sfruttare le sinergie.
- ▶ Le biblioteche armonizzano la qualità e la quantità delle loro prestazioni, lavorando a questo proposito secondo le direttive della CLP e coordinandole quando possibile, ad esempio tramite lo scambio e l'acquisto di dati di cataloghi.
- ▶ L'incaricata, l'incaricato delle biblioteche organizza incontri finalizzati alla creazione e al rafforzamento di una rete a cui partecipano i direttori e le direttrici delle biblioteche. Gli incontri servono allo scambio di informazioni e allo sviluppo strategico della rete bibliotecaria.





bibliotheken graubünden **Bibliothekskommission**  
bibliotecas grischun **Cumissiun da biblioteca**  
biblioteche grigioni **Commissione bibliotecaria**

Karlihofplatz, CH-7001 Chur  
Tel. +41 81 257 28 28, Fax +41 81 257 21 53  
info@kbg.gr.ch, [www.kantonsbibliothek.gr.ch](http://www.kantonsbibliothek.gr.ch)



Amt für Kultur  
Uffizi da cultura  
Ufficio della cultura